

INFORMATIONEN für Presse, Funk und Fernsehen

BGA: EU und Singapur setzen ein gemeinsames Zeichen gegen Protektionismus

„Die Unterzeichnung des Freihandelsabkommens zwischen der EU und Singapur ist ein wichtiges Signal in einer schwierigen Zeit, in der der freie Handel fortwährend Angriffen ausgesetzt ist. Zudem hat das Abkommen auch große wirtschaftliche Bedeutung. Schließlich ist der Stadtstaat Drehscheibe für den gesamten südostasiatischen Staatenverband ASEAN und als Sitz tausender europäischer Unternehmen von großer Bedeutung für die europäische Wirtschaft. Singapur ist Europas wichtigster Partner in einer der größten Wachstumsregionen der Welt.“ Dies erklärt Dr. Holger Bingmann, Präsident des Bundesverbandes Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen (BGA), anlässlich der morgigen Unterzeichnung des EU-Singapur-Freihandelsabkommens.

„Die Unterzeichnung ist nun der lang ersehnte Schritt, das Abkommen endlich zum Nutzen der Unternehmen hier wie dort anzuwenden. Nach dem langwierigen Hickhack um die Zuständigkeiten fordern wir jetzt eine schnelle Ratifizierung des Abkommens ein, damit unsere Handelsunternehmen schon Anfang nächsten Jahres von den vereinbarten Zollsenkungen und dem Abbau der Handelsbarrieren profitieren können. Das Freihandelsabkommen steht zudem am Anfang einer stärkeren wirtschaftlichen Verbindung Südostasiens mit der EU. Es ist ein wichtiger Baustein auf dem Weg zu einem umfassenden Abkommen mit der ganzen ASEAN-Region“, so Bingmann abschließend.

37, Berlin, 18. Oktober 2018

Ansprechpartner:

André Schwarz

Pressesprecher

Bundesverband Großhandel,

Außenhandel, Dienstleistungen e.V.

Am Weidendamm 1A

10117 Berlin

Telefon: 030/ 59 00 99 520

Telefax: 030/ 59 00 99 529